

3. November 2015: Allgemein, Bad Cannstatt, Schwimmen, Schwimmverein Cannstatt, SV Cannstatt

## Schwimmen: Gelungene Premiere für das 1. Offene Baden-Württembergische Schwimmfest

**SNordsport Schwimmen:** (Katharina Söllner)

**1. Offenes Baden Württembergisches Schwimmfest am 24.10.2015 im Stadtbad Leonberg**



*1. Offenes Baden-Württembergisches Schwimmfest (Foto: Facebook-Seite des "Schwimmteam Württemberg)*

Das **Stadtbad in Leonberg** war der Austragungsort des **1. Offenen Baden-Württembergischen Schwimmfestes**, an dem Schwimmerinnen und Schwimmer mit und ohne Behinderung teilnahmen. Die Auswertung über ein Punktesystem machte es möglich, dass Menschen mit und ohne Behinderung gleichberechtigt nebeneinander starten konnten. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung von der **VSG Leonberg** und dem **SV Cannstatt**. Einen Eindruck von den Entwicklungen im Bereich der gelebten Inklusion machte sich auch der Oberbürgermeister von Leonberg Bernhard Schuler, der das Schwimmfest eröffnete.

Gemeldet waren zur Veranstaltung insgesamt 77 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 9 Vereinen, die bei 28 Einzelwettkämpfen und 4 Staffelläufen an den Start gingen.

Sehr erfolgreich war der **SRH Campussport** unter der Leitung von Wübke Sanders, der mit 18 Aktiven insgesamt 64 mal an den Start ging und insgesamt 59 Medaillen gewinnen konnte. Ebenfalls sehr erfolgreich waren die Teilnehmer der **SG Glems**, die sich mit 9 Aktiven und 43 Starts über 43 Medaillen freuen konnten. Vom **SV Cannstatt** unter der Leitung von Michael Killinger gingen 11 Schwimmerinnen und Schwimmer an den Start, die sich bei 49 Starts über insgesamt 33 Medaillen freuen konnten.

Jüngste Teilnehmerin war Karla Wohnhaas (Jg. 2007) vom SV Cannstatt, die erstmalig bei einem Wettkampf

teilnahm und über die 25 Freistil an den Start ging und sich in ihrer Jahrgangswertung über den ersten Platz freuen konnte.

Nach dem Schwimmfest folgt als nächster Saisonhöhepunkt die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften vom 20. bis 22. 11.2015 in Remscheid. Dort wird der SV Cannstatt mit einem kleinen Team von Sportlern teilnehmen und hofft auf viele Medaillen und Bestzeiten.